



„Rauchfrei Siegel 2009“



## Mitwählen und gewinnen!

**Welche TV- und Kino-Serie für Kinder und Jugendliche soll das „Rauchfrei Siegel 2009“ bekommen?**

Nenne uns deinen Favoriten (bitte nur ein Kreuz):

- Die Pfefferkörner (ARD)**
- Schloss Einstein (KiKa)**
- 4 gegen Z (ARD)**
- Renschwein Rudi Rüssel (Kinofilm)**

Warum rauchfrei? Wenn die Stars rauchfrei sind, bleiben es ihre Fans meistens auch!

Schicke deinen ausgefüllten Stimmzettel oder eine E-Mail mit deinem Favoriten bis zum

**9. Oktober 2009**

an die Deutsche Krebshilfe e.V., Pressestelle, Buschstr. 32, 53113 Bonn, Fax: 02 28/ 7 29 90 11, E-Mail: [turner@krebshilfe.de](mailto:turner@krebshilfe.de) (Deinen Namen und deine Anschrift nicht vergessen!). Mit ein wenig Glück kannst du für deine abgegebene Stimme einen von **fünf Steiff-Maaris**, dem Maskottchen der Deutschen KinderKrebshilfe, gewinnen oder eines von **100 coolen Sonnencaps**.

**Absender (bitte deutlich schreiben):**

**Was ist das „Rauchfrei Siegel“?**

---

---

---

---

Das „Rauchfrei Siegel“ wird vergeben für TV- und Filmproduktionen, die sich für eine rauchfreie Gesellschaft engagieren. Das Siegel bestätigt, dass in den Filmen bewusst auf rauchende Darsteller verzichtet wird.

Deine Angaben werden nur für die Verlosung genutzt. Die Daten werden absolut vertraulich behandelt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



[www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de)



[www.abnr.de](http://www.abnr.de)



[www.bzga.de](http://www.bzga.de)



## „Rauchfrei Siegel 2009“



# Leben ohne Qualm ist angesagt!

Die Deutsche Krebshilfe, das AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wollen, dass unsere Gesellschaft rauchfrei und damit gesünder wird. Denn jedes Jahr sterben in Deutschland 110.000 Menschen an den Folgen der Tabaksucht.

Trotz dieser erschreckenden Zahlen wollen die Zigarettenhersteller mit ihren - für jeden zweiten Konsumenten tödlichen - Produkten Geld verdienen. Daher ärgert es sie, wenn sie für ihre Produkte keine Werbung mehr machen dürfen. Trotz Werbeverbots für Tabakprodukte in Funk und Fernsehen schaffen sie es aber immer wieder, dass insbesondere junge Menschen mit Tabakprodukten konfrontiert werden.

Zum Beispiel in Filmen: Die Tabakhersteller wissen ganz genau, dass Filmstars für viele Menschen Vorbilder sind. Wie sie sich kleiden, welche Musik sie hören und auch, ob sie rauchen oder nicht, beeinflusst viele Fans. Daher versuchen die Unternehmen, Einfluss auf die Inhalte von Film- und Fernsehproduktionen auszuüben. So kommt es vor, dass sich Schauspieler im Film oft eine Zigarette nach der anderen anzünden. Selbst in Kinderfilmen tauchen wie zufällig Tabakprodukte als Requisiten auf.

Die Deutsche Krebshilfe, das AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung möchten das ändern: Mit der Verleihung des „Rauchfrei Siegels“ werden Filmproduzenten, Regisseure und Schauspieler dazu motiviert, sich ihrer großen Vorbildfunktion bewusst zu werden und auf rauchende Darsteller zu verzichten.

Weitere Informationen zum Thema „Nichtrauchen“ und zum „Rauchfrei Siegel“ gibt es im Internet unter [www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de) oder unter der Telefonnummer 02 28/ 7 29 90-0.

### Mach dich stark für ein rauchfreies Leben!

Wenn du dich und deine Schulkameraden stark für ein rauchfreies Leben machen möchtest, erhältst du Unterstützung: Mache doch mit deiner Schulklasse mit beim Wettbewerb „Be Smart - Don't Start“. Hier könnt ihr viele tolle Preise zu gewinnen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.besmart.info](http://www.besmart.info).



[www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de)



[www.abnr.de](http://www.abnr.de)



[www.bzga.de](http://www.bzga.de)